



I.) Berechnung des Klärbeitrages

Kurzerläuterung: Berücksichtigt wird, dass bis zum Zeitpunkt der Erweiterung der Kläranlage im Jahr 2000 ein anderer Verteilungsschlüssel vertraglich vereinbart war, d.h. die Restwertanteile werden differenziert in den Zeitraum bis zum Jahr 2000 und ab dem Jahr 2000.

zugrundegelegter Abschreibungszeitraum der Kläranlage in Jahren: 40 a

		Restlaufzeit	Restwert
Baukosten 1979:	3.313.000 €	10 a	828.250 €
Anteile nach Vertrag bis 2000			davon:
Michelfeld	37,66%		311.919 €
Schwäbisch Hall	43,51%		360.372 €
Rosengarten	18,83%		155.959 €
Baukosten 2000:	960.000 €	31 a	744.000 €
Anteile nach Vertrag ab 2000			davon:
Michelfeld	43,96%		327.033 €
Schwäbisch Hall	21,98%		163.516 €
Rosengarten	34,07%		253.451 €

Aus der Addition der Anteile bis 2000 und ab 2000 ergibt sich folgende Restwertverteilung:

Restwertverteilung:	absolut	Anteile in %
Michelfeld	638.952 €	40,64%
Schwäbisch Hall	523.888 €	33,32%
Rosengarten	409.410 €	26,04%
Gesamt	1.572.250 €	100,00%

Ausbaugröße nach Bemessung	7.600 EW
Restwert	1.572.250 €
Restwert je EW	207 €
E bzw. EW Wielandsweiler	345 E
(einschl. Traubenmühle + Scherbenmühle)	
Anteil Wielandsweiler	71.372 €
(einschl. Traubenmühle + Scherbenmühle)	

	Anteile bezogen auf Restwert	Anteil Wielandsweiler	davon entfällt entsprechend der Restwertverteilung	de facto zu bezahlen
Gemeinde Michelfeld	40,64%	638.952 €	29.005 €	- 29.005 €
Stadt Schwäbisch Hall	33,32%	523.888 €	23.782 €	- 47.590 €
Gemeinde Rosengarten	26,04%	409.410 €	18.585 €	- 18.585 €
Summe	100,0%	1.572.250 €	71.372 €	- €